

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	9
Abkürzungen	14
Erstes Kapitel	
Jacob Burckhardts Gedanke des ökumenischen Maßstabs	15
Universalität im Partikularen	
Die europäische Antinomie	
Zweites Kapitel	
Jacob Burckhardts Bedeutung für die Ästhetik	35
Burckhardt und Ästhetik?	
Kunst und «Leben» (am Beispiel der Griechen)	
Der Daseinsort der Kunst («Klassik» und «Apolitie» bei Burckhardt)	
Die Kunst in der Geschichte	
Kunst und Kunstwissenschaft	
Drittes Kapitel (Exkurs)	
Der Zusammenhang zwischen dem Ende der Kunst und dem Beginn der Kunstwissenschaft bei Hegel	55
Viertes Kapitel	
Kunst-Erkenntnis bei Jacob Burckhardt	63
Umkreis, Zeit und Ort des Themas	
Die «chemische Verbindung»	
«Die Stellung der Kunst in der Weltgeschichte»	
Fünftes Kapitel	
Der Ort der Künste in der «Cultur»	89
Sind «Cultur» und Kunst für Burckhardt «das Höchste»?	
«Cultur»: Reflexion und Situation	
Die Künste: Zeugen des Bedingtseins	

Sechstes Kapitel	
Sprache als «Überschuß»	111
Der Tauschcharakter der Sprache	
Der Reichtum des Anfangs	
Der Weltgehalt des Schmucks	
Siebtens Kapitel	
«Das Verhältniß der Cultur zur Sittlichkeit»	131
Die Künste und der Erwerbssinn	
Unser Maßstab der «Securität»	
«Unser abgeschmackter Haß des Verschiedenen»	
Burckhardts «Intoleranz»	
Achtes Kapitel	
Das musikalische Gleichnis	167
Flüchtigkeit	
Gesetzlichkeit	
Persönliche Größe	
Verzeichnis der Ersterscheinungen	203